

Herrn
Oberbürgermeister
Reinhard Buchhorn
Rathaus
Friedrich-Ebert-Platz 1

Dhünnstraße 2b
51373 Leverkusen
Telefon 0214 - 475 73
Telefax 0214 - 310 50 46
fraktion@levspd.de
www.fraktion.levspd.de

51373 Leverkusen

Leverkusen, 31.10. 2014
cm/F.4-090

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

wir möchten Sie bitten, nachfolgenden Antrag auf die Tagesordnung des Rates und der beteiligten Gremien zu setzen:

Die Technischen Betriebe der Stadt Leverkusen werden aufgefordert, auf die Beschaffung und Verwendung von Tropenhölzern zu verzichten und stattdessen ausschließlich einheimische Hölzer für Bau- und Modernisierungsmaßnahmen zu verwenden. Dabei sollen geeignete Maßnahmen ergriffen werden, damit eine annähernd lange Haltbarkeit wie bei tropischen Holzarten erreicht werden kann. Auch alle übrigen städtischen Dienststellen und Gesellschaften sollen entsprechend angewiesen werden, keine Tropenhölzer mehr zu verwenden.

Begründung:

Mit großer Verwunderung hat die SPD-Fraktion erfahren, dass für die Sanierung von acht städtischen Brücken afrikanisches Tropenholz verwendet wird. Zwar weisen die TBL darauf hin, dass nur Tropenholz aus zertifiziertem Anbau verwendet wird und somit das Holz aus Plantagen stammt, die ständig neu aufgeforstet würden. Dennoch gibt es begründete Zweifel, ob sichergestellt werden kann, dass Plantagenholz tatsächlich aus ökologisch verantwortlich und nachhaltig bewirtschafteten Wäldern stammt. So gibt es Kritik von Umweltschutzorganisationen, dass einige Zertifikate beispielsweise industriellen Holzeinschlag in unberührten Urwaldgebieten, den Kahlschlag von Waldflächen, die Anlage großflächiger Monokulturen oder das Versprühen von Pestiziden erlauben. Bei der Vielzahl von Holzlabeln und Zertifikaten stellt sich zudem die Frage, wie wirksam Kontrollen überhaupt stattfinden können.

Vor diesem Hintergrund ist die Verwendung von Tropenhölzern für Bau- und Modernisierungsmaßnahmen in Leverkusen für die SPD-Fraktion indiskutabel und muss unverzüglich eingestellt werden.

Mit freundlichen Grüßen



Peter Ippolito
Fraktionsvorsitzender

gez. Dirk Løb
umweltpolitischer Sprecher